



Konzert in Heiligenstadt am 8. Juni 1950 Der Wiener Männergesang-Verein mit Chormeister

Wenn man die Aktivitäten des Wiener Männergesang-Vereines in der Zeit seines Chormeisters Etti betrachtet, so bemerkt man ein Hinauswachsen des Wirkungsreiches von Wien nach Europa. Etti und seine Sänger hielten das reiche musikalische Erbe Wiens aufrecht und waren wichtige Botschafter der heimatlichen Kultur im Ausland. Geduldig, ja bis zu Selbstaufopferung befeuerte Etti seine musikbegeisterten Amateure. Sie haben innerlich Ihrem Chormeister für seinen Opfermut gedankt, waren gekränkt über den ihm widerfahrenen Undank, aber haben sich innig über den Triumph des Chores gefreut. 25 Jahre hatte Etti den Wiener Männergesang-Verein als Repräsentant österreichischer Musikkultur aufgebaut und mitgetragen; das war sein unbestreitbares, ganz besonderes Verdienst. In der Kultur- und Musikgeschichte Wiens wie auch in der Vereinsgeschichte des Wiener Männergesang-Vereines hat sich der Name Karl Etti einen besonderen Ehrenplatz erworben.



WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN

GEGRÜNDET 1843

2000. öffentliche Aufführung

Samstag, 20. November 1954, 19³⁰ Uhr, Großer Musikvereinssaal

Festkonzert mit Orchester

Dirigent: Prof. KARL ETTI

Mitwirkende: Staatsopernsängerin Hilde Rössel-Majdan (Alt)

Staatsopernsänger Erich Majkut (Tenor)

Hoforganist Prof. Louis Dité

DIE WIENER SYMPHONIKER

Wiederholung des Festkonzertes unter der Patronanz der Vereinigung Österreichischer Industrieller
Sonntag, den 21. November 1954, um 19³⁰ Uhr im Großen Musikvereinssaal



20. November 1954, Wien, Musikverein, GS
Bürgermeister Franz Jonas und Etti beim Festkonzert des Wiener Männergesang-Vereines

WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN

Samstag,
2. April 1955, 19³⁰ h

ZEITGENÖSSISCHES

Großer
Musikvereinssaal

A-CAPPELLA-KONZERT

Leitung: Prof. KARL ETTI und NORBERT BALATSCH

Mitwirkend: Laurence DUTOIT (Sopran)

Hoforganist Prof. Louis Dité

Herbert FRUHAUF (Violine)

Werke von Paul Angerer, Alban Berg, J.N. David, Karl Etti, Heinz Frantz,
Armin Kaufmann, Zoltán Kodály, Kurt Liljmann, Willy Sendt u. Otto Slegl

Karten von S 15 — bis S 3 — an der Kassakasse der Gesellschaft der Musikfreunde, Wien I, Kärntnerpl. 8, 8, sowie in der Vertriebskanzlei des Wiener Männergesang-Vereines, Wien I, Blumengasse 10, Tel. 9 41-7-31

Wiener Männergesang-Verein
Wiener Beethoven-Gesellschaft

Im Rahmen der Wiener Festwochen

SERENADE
in HEILIGENSTADT
 aus klassischen u. romantischen Opern

Dirigent: Prof. KARL ETTI

Ausführende:
 Der Wiener Männergesang-Verein Die Sängerknaben vom Wienerwald
 Die Wiener Symphoniker

Aus Werken von: Beethoven, Mozart, Schubert,
 Mendelssohn, Grétry, Bizet, Offenbach und Kienzi

Donnerstag
 (Fronleichnam)
 9. Juni 1955
 (bei schlechtem Wetter, 12. Juni 1955)
 17 Uhr
 Wien XIX.
 Heiligenstädter
 Pfarrplatz Eintrittskarte
 1000 26 u. 27

Karten von 5,- bis 50,- S. — in der Kasse des Wiener Männergesang-Vereins, Wien I, Blumengasse 8/10,
 Tel. 9 4273, in der Kasse der Wiener Beethoven-Gesellschaft, Wien IX, Pfarrplatz 3, Tel. 9 03 43 und in Theaterkassabüros.
 Eine ständige Vereinskasse wird am Konzerttag durch den Rundfunk verlastet.



Johann & Eduard Strauß, dazwischen Etti

Johann Strauß war Vorstand des Wiener Männergesang-Vereines während Eduard Strauss II (rechts von Etti) gemeinsam mit Etti als künstlerischen Leiter der Konzertreise 1955 des Wiener Männergesang-Vereines fungierten.



WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN
GEGRÜNDET 1843

FESTLICHE BEGRÜSSUNG

seines Ehrenmitgliedes

BUNDESKANZLER

Dr. CONRAD ADENAUER

Donnerstag, 13. Juni 1957

Großer Musikvereinssaal

VORTRAGSFOLGE:

Orgelvorspiel

Wahlspruch „Frei und treu in Lied und Tat“

Begrüßungsansprache durch 1. Vorstand Rudolf Saar (Präsident des Öst. Sängerbundes)

Anton Bruckner: Trösterin Musik

Ludwig v. Beethoven: Die Ehre Gottes in der Natur

Ansprache: Ehrenmitglied Bundeskanzler Dr. CONRAD ADENAUER

Franz Schubert: Der Lindenbaum

Johann Strauß: An der schönen blauen Donau

Musikalische Leitung: PROF. KARL ETTI

An der Orgel: Vereinsmitglied Hoforganist Prof. Louis Dité

Am Klavier: Vereinsmitglied Alfred Gronemann



13. Juni 1957, Etti mit Adenauer



Etti im Musikverein.

Jänner 1958, Außenminister Leopold Figl mit



Mai 1958 Weltausstellung in Brüssel. Prinz Albert, Mautner-Markhoff und Etti



Etti mit Bundeskanzler Julius Raab beim 3. Österreichischen Sängerbundfest 17. -20.Juli 1958 in Wien, Empfang in Schönbrunn.



Seinem verdienstvollen Chorleiter Professor Karl Etti anlässlich seiner 10-jährigen Dirigenten-Tätigkeit. 15. Oktober 1958 Der Wiener Männergesangsverein